

Kleine Anfrage

des Abgeordneten Tischner (CDU)

und

Antwort

des Thüringer Ministeriums für Bildung, Jugend und Sport

Situation des Schwimmunterrichts an Schulen im Landkreis Greiz

Schwimmen zu können ist eine grundlegende Kompetenz, um das Risiko von Ertrinkungsunfällen für Kinder und Erwachsene stark zu reduzieren. Nicht zuletzt ist das Schwimmen auch eine Sportart, die die körperliche Fitness fördert.

Das **Thüringer Ministerium für Bildung, Jugend und Sport** hat die **Kleine Anfrage 7/6029** vom 5. Juni 2024 namens der Landesregierung mit Schreiben vom 10. Juli 2024 beantwortet:

1. In welchen Schwimmbädern wird im Landkreis Greiz durch welche Schulen Schwimmunterricht durchgeführt (bitte aufschlüsseln nach Schwimmhalle, Schule und Schulträger)?

Antwort:
 Die gewünschten Daten sind der nachfolgenden Übersicht zu entnehmen.

Schwimmhalle	Schule	Schulträger
Schwimmhalle Gera	GS Bad Köstritz GS Frießnitz GS Kraftsdorf GS Münchenbernsdorf GS Brahmenau GS Ronneburg GS Rückersdorf GS Wünschendorf GS Weida-Liebsdorf GS "Osterburg Weida"	Landkreis Greiz
Schwimmhalle Greiz	Goethe-GS Greiz GS Irchwitz GS Mohlsdorf GS Naitschau Lessing- GS Greiz GS Greiz-Pohlitz GS Teichwolframsdorf GS Berga GS Greiz-Pohlitz GS Auma GS Hohenleuben (GS Hohenölsen integriert)	Landkreis Greiz

Schwimmhalle	Schule	Schulträger
Schwimmhalle Greiz	GS Triebes GS "Rötlein" Zeulenroda Friedrich-Reimann-GS Zeulenroda	Stadt Zeulenroda-Triebes
Schwimmhalle Greiz	Freie Gemeinschaftsschule Elstertal Greiz	Kultur- und Schulverein "Mandala" e.V.

Die Schwimmhalle "Waikiki" in Zeulenroda-Triebes wurde ursprünglich von fünf Schulen genutzt. Dieses Bad ist seit zwei Jahren geschlossen. Beide betroffenen Schulträger sichern den Unterricht seitdem in Greiz trotz längerer Fahrtwege und höherer Kosten ab. Die Schwimmlehrkräfte werden zum Unterricht nach Greiz abgeordnet.

Aufgrund der hohen Kinderzahl und der begrenzten Anzahl an Hallenzeiten haben sich die Unterrichtsbedingungen verschlechtert. Die zur Unterrichtsabsicherung notwendige Unterstützung der Verantwortlichen des Bades in Greiz ist sehr hoch.

2. Wie viele ausgebildete Schwimmlehrer und Schwimmlehrerinnen stehen in den Schulen des Landkreises Greiz zur Verfügung und wie hat sich deren Anzahl in den vergangenen fünf Jahren entwickelt?

Antwort:

Der Schwimmunterricht für die Schulen im Norden des Landkreises wird in der Schwimmhalle Gera durch das Lehrerteam von Gera vollumfänglich mit abgesichert.

Für die Schwimmhalle Greiz besteht das Schwimmlehrerteam aus 14 ausgebildeten Grundschullehrkräften. In den letzten fünf Jahren gingen zwei Kolleginnen in den Ruhestand, zwei weitere wechselten die Schule in einen anderen Landkreis. Im gleichen Zeitraum kamen vier ausgebildete Lehrkräfte und eine Seiteneinsteigerin neu ins Team.

Für das kommende Schuljahr bleibt die Anzahl der Schwimmlehrkräfte konstant.

3. Wie hoch sind die jeweiligen Anteile der Schülerinnen und Schüler, die die Grundschule als Nichtschwimmer, mit eingeschränkter Schwimmfähigkeit beziehungsweise mit vollständiger Schwimmfähigkeit verlassen haben beziehungsweise verlassen und wie stellt sich die jeweilige Tendenz im Vergleich zu den Vorjahren dar?

Antwort:

Die Zahlen sind der nachfolgenden Übersicht zu entnehmen. Sie umfassen alle Schülerinnen und Schüler der staatlichen und Schulen in freier Trägerschaft, die verpflichtend am Anfangsschwimmunterricht teilnehmen müssen. Zahlen für das Schuljahr 2023/2024 werden derzeit erfasst und liegen erst zu Beginn des kommenden Schuljahres vor.

Entwicklung der Schwimmzahlen im Landkreis Greiz*

Schuljahr	15 min (sichere Schwimmer)	> 25 m, aber < 15 min	< 25 m (Nichtschwimmer)	
	Anzahl in %	Anzahl in %	Anzahl in %	
2022-2023	67,63	15,18	17,19	Coronajahre
2021-2022	69,63	20,55	9,82	
2020-2021	62,47	30,37	7,16	
2019-2020	35,41	41,90	22,69	
2018-2019	88,39	4,91	6,70	
2017-2018	82,99	12,89	4,12	

* Schüler mit geistiger oder körperlicher Behinderung werden in der Statistik nicht berücksichtigt, da hier andere Lehrpläne vorliegen.

4. Wird der Schwimmunterricht im Schuljahr 2023/2024 an allen Grundschulen im Landkreis Greiz entsprechend dem Lehrplan durchgeführt beziehungsweise welche Ausnahmen gibt es mit welcher Begründung?

Antwort:

In der Planung für das Schuljahr 2023/24 waren alle Schwimmstunden entsprechend der gesetzlichen Vorgaben enthalten.

In der Schwimmhalle Greiz verzögerte sich die Sanierung der Sanitärbereiche, so dass der Schwimmunterricht erst ab 6. November 2023 durchgeführt wurde. Dabei konnte das Bad für den Schulschwimmunterricht 14 Tage früher als für den öffentlichen Badebetrieb genutzt werden. Danach fand der Unterricht regulär statt.

5. Welche Auswirkungen für die Durchführung des Schwimmsports bestünden für die Durchführung des Schwimmunterrichts, wenn die Schwimmhalle Greiz vorübergehend oder dauerhaft nicht zur Verfügung stehen würde?

Antwort:

Die Schwimmhalle Greiz wird ab 17. Juni 2024 weiter abschnittsweise saniert. Voraussichtlich bis November 2024 wird kein Schwimmunterricht stattfinden. Das bedeutet, dass von den durchschnittlichen 40 Schwimmstunden für jedes Kind nur circa 29 Stunden angeboten werden können. Prekär würde die Lage, wenn bei der Sanierung Bauverzögerungen auftreten und dadurch noch weniger Unterricht stattfinden könnte.

in Vertretung
Prof. Dr. Speitkamp
Staatssekretär